



Berufsbildungswerk
des Deutschen
Dachdeckerhandwerks e.V.

Herr

Sven Brinkmann

Spreeweg 55, 33689 Bielefeld

hat an dem

Vorarbeiterseminar 1

Inhalte:

Ergebnisse der Baustelle verbessern

- Ermittlung des Stundenverrechnungssatzes
- Ausnutzung aller Möglichkeiten der Kosteneinsparung
- Erfassung von Nachträgen
- Meldung von Bedenken, Nachträgen und Behinderungen
- Erhöhung des Auftragswertes

Die Bedeutung der Fachregeln des Dachdeckerhandwerks und Normen

- Aufmaß und Abrechnung nach VOB für
„Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten“
- Fallbeispiele aus der Praxis

in der Zeit vom 13.02. bis 14.02.2014 teilgenommen.

Mayen, 14. Februar 2014

BERUFSBILDUNGSWERK DES
DEUTSCHEN DACHDECKERHANDWERKS e.V.

Artur Wierschem
Artur Wierschem
Geschäftsführer



100 Punkte





Berufsbildungswerk
des Deutschen
Dachdeckerhandwerks e.V.

Herr

Sven Brinkmann

Spreeweg 55, 33689 Bielefeld

hat an dem

Vorarbeiterseminar 2

Inhalte:

Erfolgreicher Umgang mit Kunden und Kollegen

- Kundenorientierte Abwicklung von Aufträgen
- Folgeaufträge frühzeitig erkennen
- Nachbarn als Kunden gewinnen
- Möglichkeiten zur Mitarbeitermotivation
- Erfolgreiches Anleiten von Kollegen
- Ausbildungsinhalte richtig vermitteln

Der Vorarbeiter und die Fachregel des Dachdeckerhandwerks

- Welchen Stellenwert hat die Fachregel?
- Aufbau und Struktur des Regelwerkes
- Verknüpfung der verschiedenen Regelwerksteile
- Richtige Anwendung der Fachregeln an Hand von Beispielen aus der Praxis

in der Zeit vom **06. bis 07.03.2014** teilgenommen.

Mayen, 07. März 2014

BERUFSBILDUNGSWERK DES
DEUTSCHEN DACHDECKERHANDWERKS e.V.


Artur Wierschem
Geschäftsführer



100 Punkte





Berufsbildungswerk
des Deutschen
Dachdeckerhandwerks e.V.

Herr

Sven Brinkmann

Spreeweg 55, 33689 Bielefeld

hat an dem

Vorarbeiterseminar 3

Inhalte:

Windsogsicherung bei Dachziegel- und Dachsteindeckungen

- Regensichernde Zusatzmaßnahmen
- Unterdach, Unterdeckung, Unterspannung
- Dachdetails
- Traufe, Orte, Firste, Grate,
- Kehldeckungen

Fach- und normgerechte Dachabdichtungen

- Zuordnung der zu beachtenden Regelwerke
- Gefälle und Dachentwässerung
- Beanspruchungsklassen, Eigenschaftsklassen
- Anwendungskategorien
- Anforderungen an bahnenförmige und flüssig aufzubringende Abdichtungstoffe
- Regelungen für genutzte Dächer und Deckenflächen
- Sicherungsmaßnahmen
- Randfixierungen
- Windsogsicherung

in der Zeit vom 20. bis 21.03.2014 teilgenommen.

Mayen, 21. März 2014

BERUFSBILDUNGSWERK DES
DEUTSCHEN DACHDECKERHANDWERKS e.V.

Artur Wierschem
Artur Wierschem
Geschäftsführer



100 Punkte

Meisterhaft
Deutsche Handwerkskammer

